

6. Januar 2026

MEDIENMITTEILUNG

Eine halbe Million Eintritte im Museumsquartier Bern

Mit 525'876 Besuchenden bleibt das Museumsquartier Bern das grösste Kulturareal der Schweiz. Die gesteigerte Sichtbarkeit durch die neue Dachmarke, die Einführung eines institutionsübergreifenden Tickets sowie vielfältige Kooperationen prägten ein erfolgreiches Jahr 2025.

Vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 empfingen die Kultur- und Bildungsinstitutionen des Museumsquartiers Bern insgesamt 525'876 Besuchende. Diese Zahl unterstreicht die hohe Attraktivität des Museumsquartiers für ein breites Publikum. Das Museumsquartier Bern bleibt damit das grösste Kulturareal der Schweiz.

Massgeblich zur erhöhten Sichtbarkeit beigetragen hat der Launch der neuen Dachmarke Anfang 2025. Dazu gehören eine neue Website sowie die Einführung des Museumsquartier-Passes - ein gemeinsames Ticket für 30 Franken, das mit einer Gültigkeitsdauer von fünf Monaten insbesondere auch die lokale Bevölkerung dazu einlädt, die Institutionen des Areals zu entdecken.

Vielfalt durch institutionsübergreifende Zusammenarbeit

Ein weiterer Schwerpunkt des Jahres lag auf der gezielten Ausweitung der Zusammenarbeit zwischen den Institutionen - beispielsweise durch das Projekt "Grönland x Grönland", eine laufende Kooperation zwischen dem ALPS Alpinen Museum der Schweiz und des Bernischen Historischen Museums. Über das ganze Jahr hinweg boten zudem gemeinsame Führungen immer wieder die Möglichkeit, ein Thema aus Sicht von zwei Institutionen kennenzulernen. Neben der institutionsübergreifenden Zusammenarbeit wurden 2025 auch neue externe Partnerschaften aufgebaut.

2026 wird das Museumsquartier Bern die gemeinsame Arealentwicklung konsequent vorantreiben, häuserübergreifende Kooperationen weiter stärken und die Zusammenarbeit mit externen Kulturanbieter:innen ausbauen.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Geschäftsstelle des Museumsquartiers:

Jael Amina Kaufmann, Fachverantwortung Kommunikation & Events

jael.kaufmann@mqb.ch

Das Museumsquartier Bern

Im grössten Kulturareal der Schweiz kommen Kultur, Geschichte, Wissenschaft, Kunst und Innovation zusammen. Das Museumsquartier Bern bietet ein breit gefächertes Angebot mit Ausstellungen, Konzerten, Archiv- und Bibliotheksdienstleistungen, Events und Gastronomie. Diese Vielfalt beinhaltet unzählige gegenseitige Anknüpfungspunkte, die die Schaffung von gemeinsamen inhaltlichen Formaten und die Gestaltung eines neuen Stadtraumes ermöglichen. So entsteht ein reichhaltiger Erlebnisraum als Anziehungspunkt für Besuchende von nah und fern.